



Eing.:31.01.2024

PARTEI und Volt –Ratsgruppe
Büroleitung: Lisa Balkenhol

Hiroshimaplatz 1 – 4

37083 Göttingen,

☎0551 400 3077,

✉parteiuundvolt-ratsgruppe@goettingen.de

Göttingen, 31.01.2024

Antrag für die Sitzung des Rates am 16.02.2024

Digitale Verwaltung: Videoident-Verfahren ermöglichen

Der Rat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Möglichkeit der Authentifizierung mittels "Videoident" nach dem Vorbild der Stadt Wiesbaden grundsätzlich zu ermöglichen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das in Punkt 1 genannte Verfahren zur Authentifizierung für die Anmeldung von Eheschließungen sowie die An-, Um- und Abmeldungen nach dem Vorbild der Stadt Wiesbaden bereitzustellen. Im Bereich Standesamt soll nach dem Vorbild Wiesbaden zusätzlich eine qualifizierte elektronische Signatur integriert werden, um die Schriftform-Erfordernis nach der eIDAS-Verordnung zu ersetzen. Dieses Verfahren ist vom BSI freigegeben und wird unterstützt. Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Bürgerdienstleistungen zu identifizieren, bei denen sich das Angebot einer „Identifikation per Video“ anbietet.

Begründung:

Der nach eigener Aussage „romantischste Onlinedienst Deutschlands“ läuft in Wiesbaden mehr als „nur“ erfolgreich, insgesamt gab es 6000 Anmeldungen seit 2020. In Wiesbaden werden Eheschließungen zu 98% online terminiert, was vielen Bürgerinnen und Bürgern den Gang zum Amt erspart und den Fachbereich entlastet. Gleichzeitig steigert es die Attraktivität des Arbeitsplatzes der Standesbeamten, da die komplette Sachbearbeitung im Home-Office erfolgen kann. Dieser Umstand macht die Verwaltung an dieser Stelle deutlich familienfreundlicher. Die Tatsache, dass dieser Dienst unabhängig von Öffnungszeiten funktioniert, macht dieses Angebot barrierefreier, komfortabler und für beide Seiten (Verwaltung & Bürgerinnen und Bürger) deutlich effizienter. Die Ausweitung des Angebots auf An-, Um- und Abmeldungen führt nicht nur zu einer Entlastung des Personals, es trägt auch dazu bei, dass Bürgerinnen und Bürger ihre Meldedaten einfacher und somit zuverlässiger aktualisieren können. Das Beispiel Wiesbaden zeigt, dass es oft Personen gibt, die sich nicht persönlich im Bürgerbüro anmelden.

Dies sorgt für einen hohen Aufwand im Amt, da Aufforderungen geschrieben werden müssen. Zusätzlich birgt eine aktuelle(re) Datenbank auch aus finanzieller Sicht Vorteile (Wohnsitzsteuer / LFA)
Die erfolgreiche Einführung der „Identifikation per Video“ in Wiesbaden zeigt, dass lokale Verwaltungen auch proaktiv handeln können, um die Digitalisierung der Verwaltung voranzutreiben.

Unterschriften lagen vor

